

Mit Tallink Silja auf große Fahrt: Tipps und Tricks für die Ostsee-Tour mit Hund und Co.

Stockholm, Helsinki, Turku, Riga und Tallinn – die Metropolen und Kulturstädte Skandinaviens und des Baltikums sind für deutsche Urlauber nicht nur besonders gut und verhältnismäßig schnell erreichbar, sondern dank Tallink Silja, der größten Fahrgastreederei der Ostsee, auch gut miteinander kombinierbar. Elf Kreuzfahrtfähren sind täglich auf sechs Routen zwischen den Häfen im Einsatz. Mit besonderen Kabinen für Hundebesitzer, Auslaufflächen an Deck, Gassi-Sandboxen sowie Snacks und Spielzeug für Haustiere im Shop sind die Schiffe von Tallink Silja bestens auf die Mitnahme der geliebten Vierbeiner eingestellt. Denn wer seinen Hund liebt, der will ihn auch mit in den Urlaub nehmen.

Die skandinavischen Länder und das Baltikum scheinen dabei wie geschaffen für den Urlaub mit dem Haustier. Städte mit viel Grün und schier endlose Naturlandschaften machen es Hund und Herrchen (oder Frauchen) ebenso angenehm, gemeinsam neue Welten zu entdecken, wie das weitgehend gemäßigte Klima im Sommer. Auch auf stundenlange Flugreisen kann dabei verzichtet werden. Viele Urlauber nutzen die eigenen vier Räder und reisen mit dem eigenen Auto oder Wohnwagen an – entweder über die dänischen Inseln oder eine direkte Fährverbindung der Stena-Line, einem Partnerunternehmen von Tallink-Silja, kann die Reise kinderleicht auch vom deutschen Festland aus angetreten werden. Informationen zum Kombiticket für den ganzen Norden unter: www.tallinksilja.de/kombiticket.

Vorausgesetzt, man beachtet einfache Regeln, die für alle Reisen mit Haustieren gelten, werden die gemeinsamen Fähr-Überfahrten zu einem einfach zu realisierenden Vergnügen. Denn oftmals herrschen in anderen Ländern nicht nur andere Sitten, sondern auch klare Bestimmungen, was die „Einreise“ auf vier Pfoten angeht.

Mit diesen Tipps für die gelungene Reise auf vier Pfoten liegen Haustierbesitzer auf der sicheren Seite:

Presseinformation

Reiseziel und Einreisebestimmungen:

Schon bei der Auswahl des passenden Reiseziels muss auf einiges geachtet werden. Mit einem gültigen vom Tierarzt ausgestellten Heimtierausweis inklusive Tollwutimpfzeugnis kann der Hund innerhalb der EU problemlos mitreisen. Damit wird auch der Besuch von verschiedenen Ländern und Ostseemetropolen zum unkomplizierten Vergnügen – etwa im Rahmen einer Autoreise in den Norden und einer anschließenden Fährfahrt oder Minikreuzfahrt. In verschiedenen skandinavischen Ländern – zum Beispiel Schweden – wurden die Einreisebestimmungen zudem in den letzten Jahren gelockert. Empfehlenswert ist es jedoch, sich im Voraus bei den Tourismusinformationen des jeweiligen Landes zu erkundigen. Im Idealfall bereits mehrere Wochen vor der Reise. Wichtig, aber oft vergessen: Auch bei der Wiedereinreise ins eigene Land muss einiges beachtet werden. Hier wissen Tierärzte oder der Reiseveranstalter Bescheid. Ein Blick ins Internet beantwortet schnell viele Fragen, zum Beispiel hier:

https://www.bmel.de/DE/Tier/HausUndZootiere/Heimtiere/_Texte/HeimtiereEinreise.html

Die Wahl des passenden Verkehrsmittels:

Reist man mit dem Auto, muss das Tier durch Transportbox, Absperrgitter oder zumindest einen Autogurt gesichert werden. Die deutsche Bahn verlangt bei Hunden, die größer als eine Hauskatze sind, ein zusätzliches Ticket. Der Hund muss außerdem angeleint sein und einen Maulkorb tragen. Beide Wege sind vergleichsweise schonende Möglichkeiten, den Hund mit in den Urlaub zu nehmen – insbesondere in Kombination mit einer Weiterreise auf geeigneten Schiffen. Generell wird beim Transport von Tieren im Auto empfohlen, dass ein Beifahrer als Tiersitter fungiert und in erster Linie für das Wohlergehen des Vierbeiners während der Reise verantwortlich ist. Die meisten der Passagiere an Bord der Tallink Silja Schiffe reisen mit dem eigenen Auto oder Wohnwagen an, um zu ihrem Abreisehafen zu gelangen. Allerdings sind viele Städte rund um die Ostsee auch von deutschen Flughäfen in weniger als zwei Stunden erreichbar. Die Fluglinien haben hier unterschiedliche Transportbedingungen – eine vorherige Klärung ist unbedingt ratsam. Viele sogenannte Billigflieger lehnen die Mitnahme von Haustieren kategorisch ab. Bei den meisten Fluglinien heißt es: Kleine Hunde, je nach Fluglinie bis zu zehn Kilo, können in einer Transportbox im Passagierraum mitreisen. Schwerere Hunde reisen im Gepäckraum mit. In allen Fällen sollte man jedoch rechtzeitig anfragen, denn die „Hundeplätze“ im Gepäckraum sind limitiert.

Presseinformation

Wahl der richtigen Transportbox:

Da das Tier einen Teil der Reisezeit hier verbringen wird, ist bei der Wahl einer geeigneten Transportbox auf einiges zu achten. Die Maximalmaße der erlaubten Boxen können je nach Reisemittel oder Airline variieren, Auskunft gibt meist die Website. Besonders wichtig ist, dass die Box bissfest, wasserundurchlässig, ausbruchsicher und ausreichend belüftet ist. Das Tier muss in seiner Transportbox stehen, sich drehen und auch liegen können. Gegen kleine Malheurs bieten schon einfache Badezimmermatten ausreichend Saugkraft und zusätzlichen Komfort. Auf Tallink Silja Schiffen können Hunde in den vorgesehenen Auslaufflächen an der Leine geführt bewegt werden und sich in den Haustierkabinen frei bewegen.

Wahl der Unterkunft:

Bei einem Aufenthalt im Hotel sollten Hundebesitzer bei ihrem Reiseveranstalter rechtzeitig nach der grundsätzlichen Möglichkeit der Hundemitnahme fragen. Die ist oft vom Bodenbelag in den Zimmern abhängig. Teppichböden sind für die meisten Vierbeiner in Hotels tabu. Alternativen bieten als tierfreundlich ausgeschriebene Ferien-Appartements oder -Häuser. Das Angebot an tierfreundlichen Unterbringungen in den von Tallink Silja angesteuerten Ländern ist groß und über Anbieter wie www.sommerhaus.se schnell und einfach gefunden.

Impfungen und Schutz vor Parasiten:

Allgemein werden Impfungen gegen Tollwut, Borreliose und Bandwürmer angeraten. Hier weiß der Tierarzt Bescheid. Da eine Impfung jedoch häufig den gesamten Organismus schwächt, sollte die letzte Impfung unbedingt mindestens zwei Wochen vor der Reise stattfinden. In den Ländern Skandinaviens und des Baltikums sind diese Vorkehrungen zwar nicht immer zwingend erforderlich, aber werden dennoch empfohlen, vor allem, um das eigene Tier im Ernstfall zu schützen.

Die Stunden vor der Reise:

Direkt vor der Abreise sollte sich das Tier noch einmal ausgiebig austoben können. Stress lässt sich meist einfach vorbeugen, indem man mit seinem Liebling spielt, ihn streichelt und beruhigt, bevor er über Stunden hinweg in seine Box oder Tasche muss. Am besten gewöhnt man das Tier bereits zu Hause an den Aufenthalt in der Transportbox – insbesondere vor Flugreisen.

Presseinformation

Die richtige Infrastruktur am Reiseort:

Wo ist der nächste Tierarzt? Welche Gassi-Möglichkeiten gibt es am Reiseziel? Wo findet man die nächste Hundewiese? Wer sich vorher rechtzeitig informiert – zum Beispiel bei der Tourismusinformation des Reiselandes – der liegt auch hier auf der sicheren Seite. Dabei sollte man sich auch über die Halterregeln informieren – insbesondere was die Leinenpflicht angeht, denn diese besteht vor allem in den skandinavischen Ländern, die von Tallink Silja ansteuert werden.

Was muss ins Haustiergepäck:

Einen eigenen Koffer braucht der Hund zwar nicht, aber mit dabei sein sollten sein Futter- und Wassernapf, das Lieblingsspielzeug und das Hundebett plus Kuscheldecke. Ebenfalls wichtig: Ausreichend Wasser für die Reise und ein kleiner Trinknapf oder eine mobile Hundetränke für den schnellen Durst. Insbesondere die salzige Seeluft sorgt für „tierischen“ Durst. Auf den Schiffen von Tallink Silja findet man verschiedene Möglichkeiten, den Trinknapf wieder aufzufüllen.

Beim Futter sollte man gerade im Urlaub keine Experimente machen und im Zweifelsfall ausreichend gewohnte Nahrung mitnehmen. Gerade sensiblen Hunden kann eine Futterveränderung im Zusammenhang mit der aufregenden Reise schnell auf den Magen schlagen. Ebenfalls ins Gepäck gehört eine kleine Reiseapotheke für den Hund.

Spezielle Anbieter für Haustierreisen:

Wer sich mit der eigenen Organisation unsicher ist, kann sich auch an einen Dienstleister für Haustierreisen wenden. Zum Beispiel haben sich Anbieter wie „Ferien mit Hund“ (www.ferien-mit-hund.de/) auf den Urlaub mit Vierbeinern spezialisiert. Wer eine Schiffsreise mit dem eigenen Hund nach Skandinavien oder dem Baltikum plant, der findet unter www.tallinksilja.de die richtigen Angebote und viele weitere nützliche Infos zur Mitnahme von Tieren an Bord der Tallink Schiffe unter: www.tallinksilja.de/wissen

Über Tallink Silja:

Die AS Tallink Grupp ist die führende Fahrgastreederei in der Ostsee. Sie verkehrt auf verschiedenen Schifffahrtslinien unter den Marken Tallink und Silja Line. Elf Passagierschiffe sind täglich im Einsatz zwischen Häfen in Estland, Lettland, Finnland und Schweden. Neben den Fährschiffen betreibt die Reederei fünf Hotels in Tallinn und Riga. Mit Hauptsitz in Tallinn beschäftigt das estnisch-finnische Unternehmen rund 7.000 Mitarbeiter.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Saskia Münzberg

PR & Marketing Manager

Tallink Silja GmbH

E-Mail: Saskia.muenzberg@tallinksilja.com

Tel: +49 40 547 541 102

www.tallinksilja.de